



ERSCHLIESSUNG EINER NEUEN INDUSTRIEANLAGE

ERSCHLIESSUNG EINER BIOABFALLBEHANDLUNGSANLAGE.

In Backnang wurde auf einem 2,5 ha großen Grundstück eine neue Bioabfallbehandlungsanlage gebaut. Ver- und Entsorgungsleitungen für alle Gebäude und Anlagenteile wurden geplant. LKW Zufahrten und Verladung sowie eine Böschungssicherung waren gefordert.

DAS ZIEL

- Ver- und Entsorgungsleitungen für alle Anlagenteile und Gebäude
- clevere Verkehrsregelungen bei beengten Verhältnissen

DER ANSATZ

- Einbindung der bestehenden Infrastruktur
- geologische Untersuchungen zur Böschungssicherheit





DIE BESONDERE HERAUSFORDERUNG

- steile Böschungsabschnitte
- Rangierflächen für Anlieferverkehr

DIE SCHLAUE LÖSUNG

Zufahrten, Ladeflächen, Stellplätze. Alles braucht seinen Platz für einen geordneten Betrieb. Dazu wird Fläche geschaffen mit einer genau zu berechnenden Böschungssicherung aus Natursteinmauerwerk.

Hydraulischer Nachweis der Entwässerungsleitungen. Leitungsdimensionierung der Trinkwasserversorgung. Löschwasserleitungen. Elektroleitungen.

Wie immer dabei: SiGe-Koordinationsleistungen für einen sicheren Bauablauf und Betrieb.



DER LEISTUNGSUMFANG FÜR UMWELTECHNIK BOJAHR

Planung, Berechnung, Ausschreibung und Bauleitung folgender Gewerke:

- 3.000 m³ Erdarbeiten für Baufeld und bis zu 7 m hohen Böschungssicherungen
- 300 m Versorgungsleitungen für Gas und Wasser
- 200 m Freispiegelleitungen für Abwasser und Prozesswasser
- 6.000 m² Verkehrswege samt LKW-Waage und Anschluss an das bestehende öffentliche Verkehrsnetz



DAS ERGEBNIS

Eine Erschließung im Wert von € 800.000 für die Infrastruktur einer modernen Industrieanlage.